



Radfahren und Wandern im Wendland

hauseigene Wege für Radler und Wanderer

“Vom Rundling Satemin in das Wendland” Fuss - Wanderweg I u. II



Wandern ist der heimliche Volkssport geworden. Gesund bleiben, Landschaft und Natur genießen, allein oder mit Freunden, abschalten und die eigenen Sinne spüren.

Der HEERWEG ...
... führt Sie auf 13 km zunächst durch das moorig-schaurige Jammerholz. Viele Legenden und Sagen widmen sich dem Treiben dieser Waldregion im Osten von Satemin. Die Fachwerkstadt Lüchow entschädigt den Wanderer

mit historischen Fachwerkfassaden und netten Einkehrmöglichkeiten. Der Rückweg führt Sie auf dem höher gelegenen Heerweg zurück nach Satemin. Einst war hier Napoleon unterwegs nach Moskau

Der RUNDLINGSWEG ...
... erschließt dem Wanderer auf 7 km vier typische Rundlingsdörfer in den Niederungswiesen im Westen von Satemin. Eine reichhaltige Flora und Fauna, Kraniche, Störche und viele Singvögel begleiten seinen Weg. Vorbei an einer alten Wassermühle erreicht der Wanderer auf diesem Rundweg wieder Satemin.



“Der Rundlings-Rundweg” Rad - Wanderweg



So der Titel des großen Rad-Rundweges durch die Rundlingslandschaft im Zentrum des Wendlandes um Satemin. Sie erleben auf dieser Tour - 34 km, 3 bis 4 Stunden Fahrzeit - die schönsten Rundlingsdörfer in der sie umgebenden 2000-jährigen Kulturlandschaft, durchfahren Niederungswiesen, Auenlandschaften, Schauriges Raubrittermoor und entdecken eine unglaubliche Flora und Fauna. Viele Legenden ranken sich um die Entstehung der runden Siedlungsplätze, die wir heute als Rundlingsdörfer kennen. Waren es Verteidigungsburgen oder Viehkrale ?

Es wird ein wenig Geheimnis bleiben. Kommen Sie zu uns, um es zu entdecken.

Alle Wege sind nach dem Regelwerk des Deutschen Volkssportverbandes gekennzeichnet, Wegekarten und Infolyer zu jedem Weg erhalten Sie an der Rezeption.

Naturerlebnisse - Radeln & Wandern